

Herausgegeben von Hans Hellbach

Die Texte stammen von:

- Josef Guggenmos, Sag! aus: Josef Guggenmos »Oh, Verzeihung, sagte die Ameise«, © 1990 Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim & Basel
- Emil Weber, Fritzens ganze Familie (gekürzt)
- Beate Hellbach, Das kann ich schon; Wie ich mir die Schule vorstelle; Affe, Biber und Chinchilla © Eulenspiegel Verlag
- Heinrich Hoffmann von Fallersleben, Der Weg zur Schule
- Erika Engel, Die Schule ist ein Wunderhaus (gekürzt)
- Thomas Kupfermann, Auf dem Bauernhof © Eulenspiegel Verlag
- Heinz Kahlau, Kommste mit © Heinz Kahlau Erben
- Günter Kunert, Wie man zu seinem Kopf kommt © Günter Kunert
- Frantz Wittkamp, Nichts gelesen, nichts geschrieben, aus: Frantz Wittkamp »Ich glaube, dass du ein Vogel bist« ©1987 Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim & Basel

Auflösung zum Wimmelbild: 3 rote Ranzen, 6 Kappen, 4 Bäume
Buchstaben: A, B, F. Zahlen: 1 bis 8

Wie man zu seinem Kopf kommt: Wer ist abgebildet?
Goethe, Sokrates, Einstein, Mozart, Newton

Sämtliche Inhalte dieser Leseprobe sind urheberrechtlich geschützt.
Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch auszugsweise kopiert, verändert, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

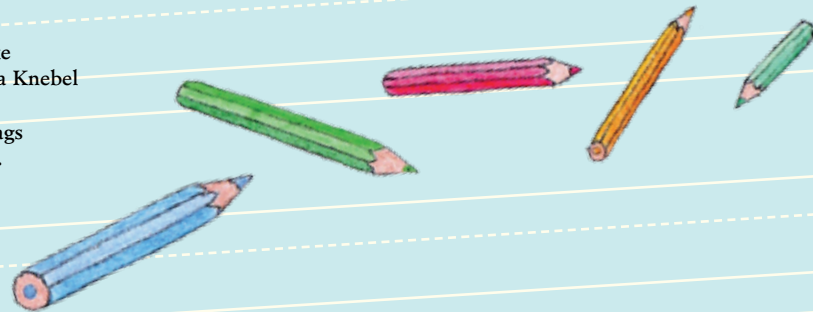
ISBN 978-3-359-01728-8

© 2017 Eulenspiegel Kinderbuchverlag, Berlin
Alle Rechte der Verbreitung vorbehalten.

Umschlaggestaltung: Verlag, Karoline Grunske
unter Verwendung von Motiven von Katharina Knebel

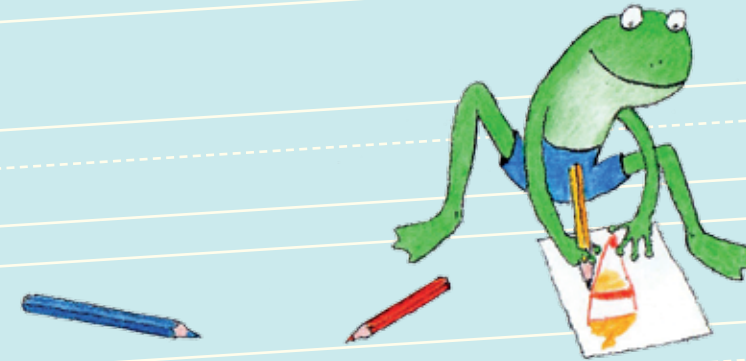
Die Bücher des Eulenspiegel Kinderbuchverlags
erscheinen in der Eulenspiegel Verlagsgruppe.

www.eulenspiegel.com



Hurra, ich bin ein Schulkind!

MEIN ALBUM ZUM SCHULANFANG



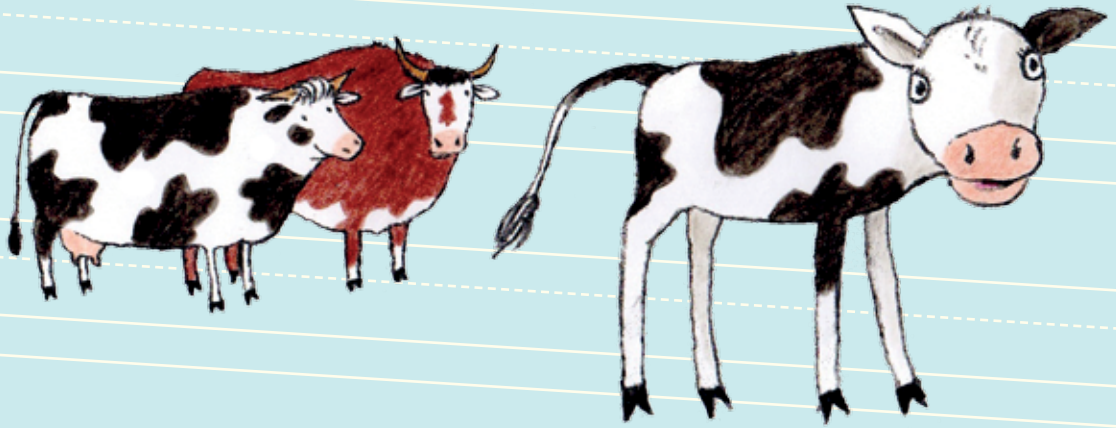
Illustriert von Katharina Knebel

Eulenspiegel
Kinderbuchverlag

SAG!

Nicht zur Schule, so wie du,
Muss das Kalb, das Kind der Kuh.
Denn die Kinder der Kühe, die Kälber,
Wissen, was sie wissen müssen, alles bald selber.

»Muh!« zu lernen braucht's keine Mühe
Für die Kälber, die Kinder der Kühe.
Aber sag, wärst du deshalb
Gern ein Kind der Kuh, ein Kalb?



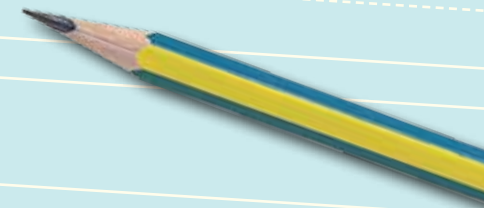
DAS BIN ICH

Ich heiße

Mein Geburtstag ist am

Ich bin so groß

... und so schwer



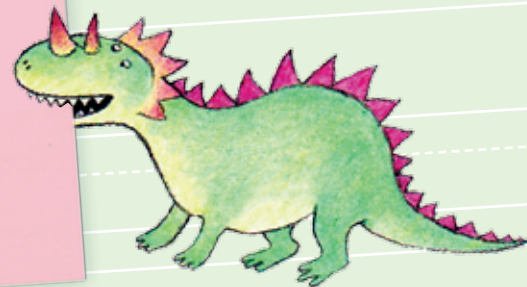
Was ich gern esse:

Was mir gar nicht schmeckt:

Welches Buch mir am besten gefällt:

Was ich gern im Fernsehen
sehe:

Wenn die Familie einen Ausflug macht, möchte
ich am liebsten ...





DER WEG ZUR SCHULE

Im Winter, wenn es frieret,
Im Winter, wenn es schneit,
Dann ist der Weg zur Schule
Fürwahr noch mal so weit.

Und wenn der Kuckuck rufet,
Dann ist der Frühling da,
Dann ist der Weg zur Schule
Fürwahr noch mal so nah.

Wer aber gerne lernet,
Dem ist kein Weg zu fern.
Im Frühling wie im Winter
Geh ich zur Schule gern.



Die Schule ist ein Wunderhaus:
Dumm geht man 'rein –
Kommt klug heraus.



Für meinen Schulweg brauche ich Minuten

Und so komme ich hin:

zu Fuß



mit dem Fahrrad



mit dem Auto

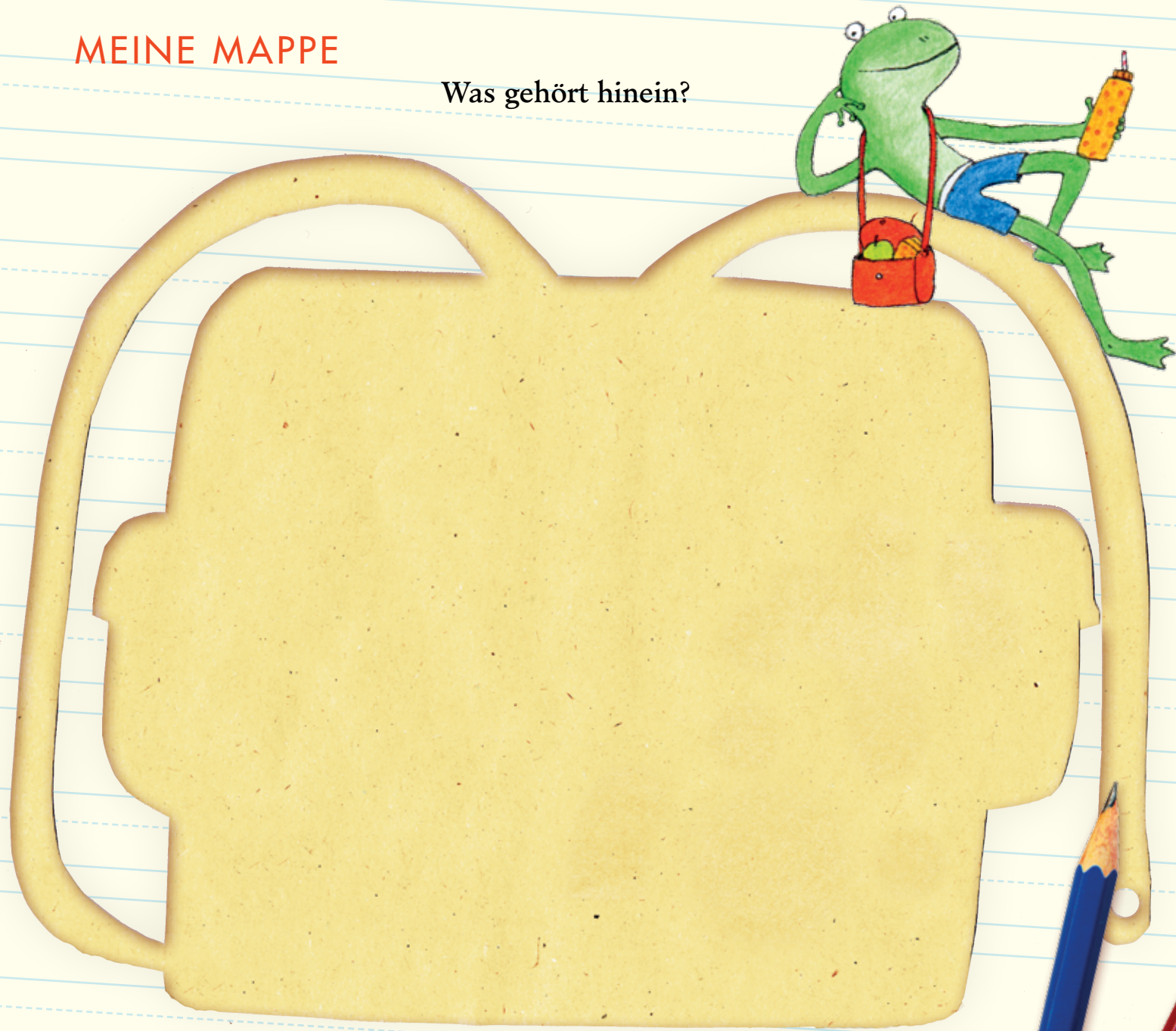


mit dem Bus



MEINE MAPPE

Was gehört hinein?



DAS IST MEINE SCHULTÜTE

Und das war drin:



WIE ICH MIR DIE SCHULE VORSTELLE

Der Unterricht: fünf Stunden Pause.
Die Fächer: Toben, Lärmen, Lachen.
Die Lehrer schickt man gleich nach Hause
Zum Hausaufgaben machen.

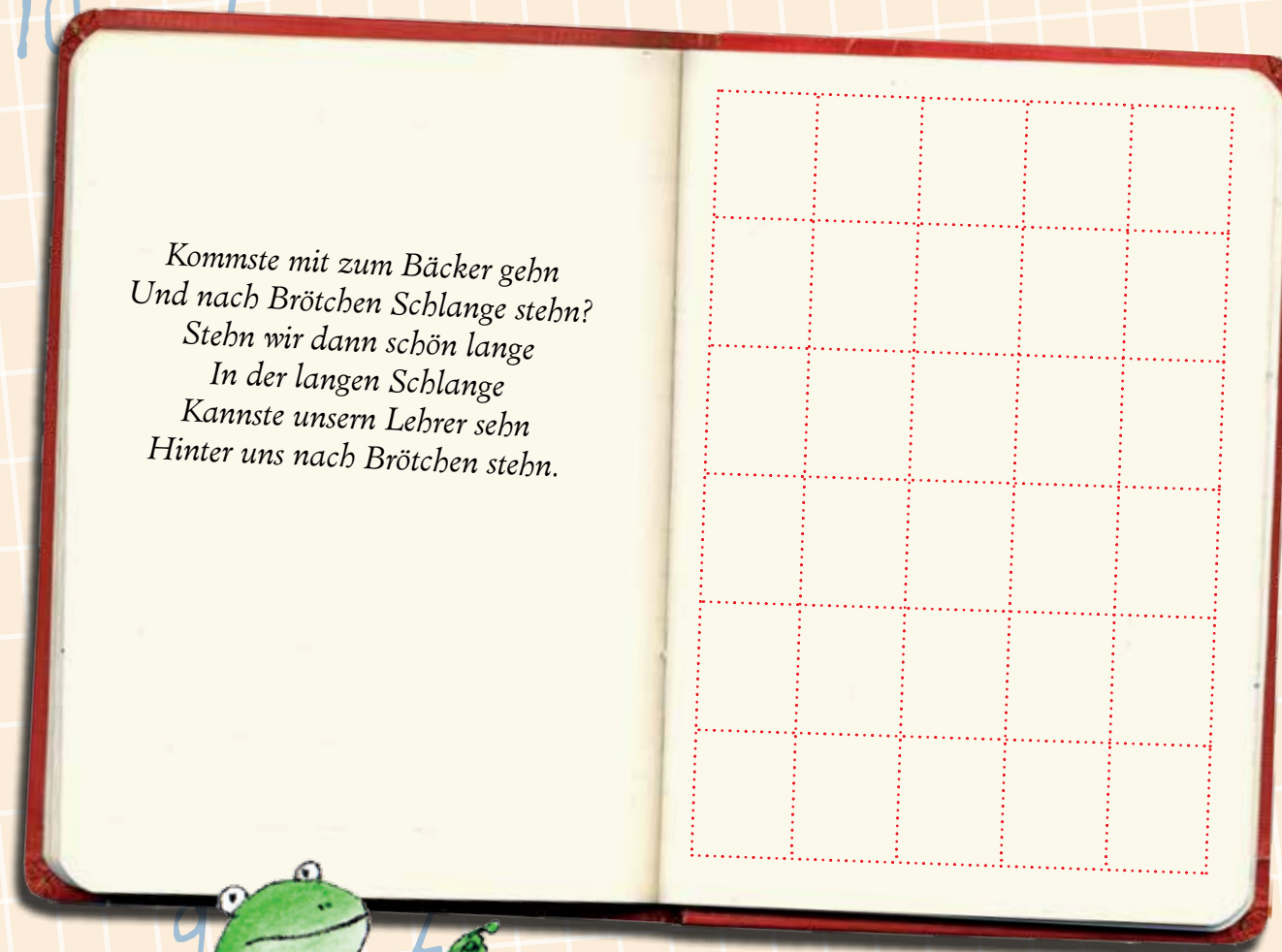
Im Klassenzimmer Kuschelecken
Und Platz für Kater Balthasar.
Der Hausmeister bringt Eis zum Schleckern.
Und Klassenfahrt: viermal im Jahr.

Die Kinder schreiben die Zensuren
Sich selber in das Klassenbuch.
Verwarnung an den Herrn Direktor:
»Schon wieder fehlt das Taschentuch!«



ZAHLEN KANN ICH AUCH SCHON SCHREIBEN

*Kommste mit zum Bäcker gehn
Und nach Brötchen Schlange stehn?
Stehn wir dann schön lange
In der langen Schlange
Kannste unsern Lehrer sehn
Hinter uns nach Brötchen stehn.*



AFFE, BIBER UND CHINCHILLA –
ein lustiges Tieralphabet



A B

Der **A**ffe einen **A**pfel aß.
Ein **B**iber auf dem **B**aumstumpf saß.

C

Ein **C**hinchilla aus **C**aracas
trank **C**ola aus dem **C**ognac-Glas.

D

Während **D**ackel **D**agobert
die **D**ackeldame **D**ora verehrt,
denkt die **D**ogge **D**aniel
an einen Cockerspaniel.



F G

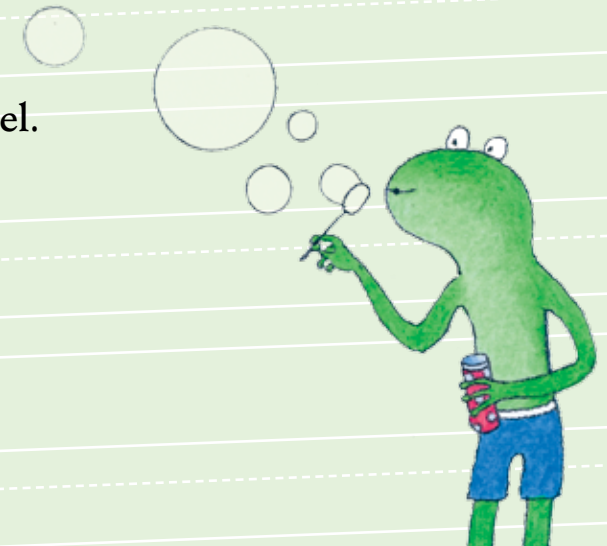
Kriegt der **F**uchs die **G**ans zu fassen,
muss die **G**ans die **F**edern lassen.

H

Hamster haben **H**amsterbacken,
wohin sie ihr Futter packen.

I

Der **I**gel
sitzt unterm Blätterhügel.
Der **I**ltis
wohnt in der Wildnis.



E

Eselsohren hat der **E**sel,
Eselsohren sind im Buch.
Dabei haben **E**selsohren
nichts in einem Buch verloren.

